

zu Leipzig als zu Hamburg ist, bei Hrn. Fr. Fleischer in Leipzig eingesehen werden.

Hamburg, Juni 1842.

Georg Nicolaus Bärmann, Dr.

Hr. Dr. Bärmann in Hamburg, der der Mehrzahl der Herren Collegen als ein achtungswerther und gewandter Uebersetzer bekannt ist, bittet mich, vorstehenden Wunsch den Herren Buchhändlern bekannt zu machen, da er, auch von dem großen Brandunglücke heimgesucht, gewiß zu der Classe gehört, welche unter allen am meisten leiden müssen, da ihnen nicht Mittel wie den Gewerbe- und Handelstreibenden Ständen zu Gebote stehen, um die geschlagenen Wunden so schnell wieder heilen zu können.

Indem ich also den wackern Mann und seine bescheidenen Wünsche der gütigen Beachtung der geehrten Collegen bestens empfehle, bemerke ich nur noch, daß seine Bedingungen sehr mäßig sein werden. Ich bitte, im Fall Jemand auf eine dieser Uebersetzungen eingehen sollte, sich in schriftlichen an Hrn. Dr. Bärmann gerichteten Anträgen entweder gleich direct nach Hamburg zu wenden, oder mir die Briefe zur Besorgung zu übergeben. Ich selbst drucke bereits ein von Hrn. Dr. Bärmann bearbeitetes Werk, welches nächstens versandt werden soll.

Leipzig, den 7. Juni 1841.

Friedrich Fleischer.

Nachtrag zur Bekanntmachung in No. 46 u. 50 d. Bl.

Für die dem Buchhandel angehörigen Hamburger Brandbeschädigten sind mir abermals folgende Posten als:

5 fl v. Hrn. J. J. Burgdorfer in Bern. — 50 fl v. Herren Braumüller & Seibel in Wien. — 20 fl 12 N von Herren Borrosch & André in Prag. —

eingehändig worden, welche Summe von 75 fl 12 N heute an ihre Bestimmung abgegangen ist.

Leipzig, den 7. Juni 1842.

Friedr. Fleischer.

Zum Besten der Hamburger Abgebrannten.

Mit Bezug auf die vorläufige Anzeige in Nr. 46 d. Bl. machen wir unsere Leser auf die soeben bei **Neclam jun.** hieselbst fertig gewordene Schrift:

Geschichte des Hamburger Brandes.

Mit Wünschen für das neue Hamburg.

Von **Friedrich Saß.**

Gr. 8. Mit einem Plane der Stadt. Geh. 20 N aufmerksam. Der Verfasser sagt darüber in der Vorrede:

„Nur die Theilnahme an dem Hamburger Unglücke und der Wunsch, nach schwacher Kraft durch die Herausgabe und den Ertrag dieser Schrift das Elend einiger Unglücklichen lindern zu helfen, verbunden mit dem Drange, Ungewöhnliches, außer dem Schneckenkreise des deutschen Alltagslebens liegendes lebendig zu schildern, haben mich zur Abfassung dieser Darstellung veranlaßt, die ich dem großen deutschen Volke widme, welches das Hamburger Elend zu einer deutschen National-sache erhoben hat.“

Wöge denn diese interessante Darstellung, wir wünschen es im Namen der Unglücklichen, der Käufer viele finden! —

D. H.

Ferner eingegangene Bestellungen auf die Geschichte des Hamburger Brandes bei Neclam jun.

Hr. Appel in Cassel.	1	Hr. Korn in Nürnberg.	1
• Baumann in Marienwerder.	2	• Lampart & Co. in Augsburg.	3
• Bermann & Sohn in Wien	3	• Mäcken jun. in Reutlingen.	1
• Braun in Carlsruhe.	1	• Millikowski in Lemberg.	24
• Capaun in Sella.	2	Hrn. Nestler & Melle in Hamb.	12
• Faber in Mainz.	6	Höbl. Nicolaische B. in Stettin.	2
• Fischer in Cassel.	1	• Palm'sche Hofb. in München.	1
• G. Fleischer hier.	1	Hr. Pfeiffner in Reichenberg.	2
• Gastl in Brünn.	3	• Piller & Co. in Lemberg.	3
• Gerold in Wien.	12	• Riese in Coesfeld.	1
• Harnecker & Co. in Frankfurt a. d. O.	1	• Schaumburg & Co. in Wien.	10
• Haspel in Schwab.-Hall.	1	• Stephan in Oppeln.	6
• Henke in Görlin.	2	• Ullmann in Frankf. a. M.	6
• Henning in Greiz.	1	• Vandenhöck & Ruprecht in Göttingen.	25
• Hensen & Comp. in Aachen.	1	• Volke in Wien.	1
• Heyn in Görlitz.	1	• Winter in Heidelberg.	1
• Höltscher in Coblenz.	1	• Weller in Baugen.	1
• Keffmann in Genf.	2	• Wenige in Gotha.	1

Zum Besten der Hamburger.

In Kurzem erscheint bei uns in Commission und wird nur im Ladenpreise auf feste Rechnung zum Subscriptionspreise gegen baar versandt:

Hansa - Album.

herausgegeben von A. Harnisch, mit Beiträgen von A. Bube, Eckermann, E. Geibel, Haltaus, Henning, Hofmann von Fallersleben, Mayer, Fr. Detker, Philippson, Schirges, A. Schults, Steinmann, Vogel und vielen Andern.

Subscriptionspreis 1 fl 10 N ord. und 1 fl 2 $\frac{1}{2}$ N netto. — Ladenpreis 2 fl . — Subscriptionslisten wurden bereits an sämtliche Handlungen versandt. Da dem Werke ein Verzeichniß sämtlicher Subscribenten mit jedesmaliger Angabe der betreffenden Buchhandlung beigegeben werden soll, so ersuchen wir Sie dringend, uns die Listen, sobald die Subscription beendet, wieder zu remittiren. — A cond. kann das „Hansa-Album“ nur ausnahmsweise da gegeben werden, wo zugleich mehrere Exemplare fest verlangt wurden.

Der volle Netto-Ertrag dieses Unternehmens ist für verarmte Hamburger bestimmt. Halberstadt, den 4. Juni 1842.

Lindequist u. Schönrock.

Vom französischen Buchhandel *).

Paris, den 13. Mai. Auf heute ist abermals eine Versammlung der bedeutendsten Buchhändler in Paris angekündigt, welche sich mit einer neuen Organisation des Buchhandels, wo möglich in annähernder Weise zu dem deutschen Geschäftsbetriebe, abgeben soll. Alljährlich pflegen Versuche dieser Art gemacht zu werden, ohne daß es jemals weiter kommt. Diesmal ging die Anregung, wie es heißt, von Hr. Renouard aus, welcher seit einiger Zeit eine Librairie

*) Aus der Augsburger Allg. Zeitung.